

Chic für Chancen Kinderhilfsverein e.V.
Bahnhofstraße 18
31675 Bückeburg

Protokoll der Mitgliederversammlung vom 31.05.2017

TOP 1 Kerstin Gorenc eröffnet die Versammlung um 20.10 Uhr und stellt die Beschlussfähigkeit fest

TOP 2 Das **Protokoll** der letzten Sitzung geht zur Einsichtnahme herum. Es wird mit einer Enthaltung genehmigt.

TOP 3 **Bericht des Vorstandes**

Kerstin Gorenc berichtet zu den Vereinsaktivitäten des vergangenen Jahres:

Aufgrund des Rückgangs der Sachspenden für die Outlet-Verkäufe müssen wir uns bei den Ausgaben mehr zurückhalten als in den vergangenen Jahren.

In 2016 haben wir 92 Gutscheine für Schulmaterial ausgegeben und 158 Schuhgutscheine an Bedürftige Kinder verteilt. Im Winter haben wir darauf verzichtet, über die Schulen und Kindergärten viele Schuhgutscheine zu verteilen, sondern nur 4 Stück auf Einzelanfragen ausgegeben.

In 2016 fand die **Wunschzettelaktion** erneut viel Resonanz.

Der Verein zahlt **laufende Zuschüsse zur individuellen Förderung von Kindern**: für Kinder die therapeutisch reiten und für eine kleinen Jungen mit einer starken Sehbehinderung zahlen wir regelmäßig den hohen Eigenanteil für die neuen Brillen.

Familien erhielten Zuschüsse für den Erwerb von Familiensaisonkarten für das Bergbad. Der Eigenanteil lag bei 10,-€ und es wurden noch einige wenige 10er-Eintrittskarten für das Bergbad zu Beginn der Sommerferien verteilt.

Der ursprünglich als letzter Ausverkauf geplante Outlet-Verkauf in Stadthagen hat einen sehr guten Erlös gebracht. Da jetzt wieder Spendenware auch von Frau Wendt/Sylt und der Firma von Boch kommt, werden wir Outlet-Verkäufe in kleinem Stil fortsetzen.

Kerstin Gorenc und Heike Schildmeier haben im Herbst lokale Firmen angeschrieben und um Spenden gebeten. Die Resonanz war sehr erfreulich und daher soll dieses Vorgehen in diesem Jahr wiederholt werden.

Bericht von Heide Möller zur Kasse:

Das Vereinskonto wies am 30.12.2016 ein Guthaben von 10.145,73 € aus.

Auf dem Tagesgeld betrug das Guthaben zum Jahresende 4.226,70 €.

Für satzungsgemäße Zwecke wurden im Jahr 2016 13.039,53 € aufgewendet.

Davon entfielen 1.500,- € auf Raumkosten für die Umsonst-Boutique.

1.248,32 € wurden für Steuerberater, Versicherung, Telefon und Regale aufgewendet.

Der Verein erhielt folgende Spenden:	Geldspenden	3.844,93,- €
	Bücherverkauf + Outlet-Verkäufe	5.415,25€
	Summe	9.260,18 €

Aus Mitgliedsbeiträgen flossen dem Verein 2.263,16 € zu.

Im Jahr 2016 haben wir ca. 3.000,-€ mehr ausgegeben als eingenommen. Das war aufgrund des guten Kapitalpolsters aus den Vorjahren möglich.

Bericht der Kassenprüferin Birgit Maxin:

Kassenlegung und Buchhaltung sind ordnungsgemäß. Kleinere Beanstandungen wurden behoben und Verbesserungshinweise werden künftig berücksichtigt.

TOP 4 Die Entlastung des Vorstandes wird beantragt und mit einer Enthaltung beschlossen.

TOP 5 Wahlen

Birgit Maxin scheidet als Kassenprüferin aus und Ruth Harmening bleibt ein weiteres Jahr im Amt. Ulla Fach wird als neue Kassenprüferin vorgeschlagen. Diese wird einstimmig gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

TOP 6 Verlesung der Satzungsänderung

Kerstin Gorenc verliest die Satzungsänderung. Diese ist den Mitgliedern mit Synopse als Anlage der Einladung zugegangen.

Neuer Vereinssitz: Bahnhofstraße 18

§ 2 Zweck des Vereins

1. Zweck des Vereins ist die Unterstützung hilfsbedürftiger Kinder und Familien im Sinne des § 53 Nr. 1 und 2 Abgabenordnung.

Der Satzungszweck wird verwirklicht insbesondere durch Beiträge zu Klassenfahrten, Gewalt- und suchtpreventive Maßnahmen, Essengeld in Einrichtungen, Nachhilfeunterricht, Lernmittel (z.B. Taschenrechner, Atlanten, Bücher), soweit nicht im Bildungspaket der Bundesregierung beinhaltet.

Außerdem kann Familien in Notfällen auch mit anteiligen Zuschüssen zu rückständigen Beiträgen (z.B. Krankenkassen- oder Stromversorgungsbeiträge) geholfen werden. Jedoch sind diese Zuschüsse unbedingt mit den amtlichen Betreuern der Familien abzustimmen und dann zu erwägen, ob die Zuschüsse gewährt werden können.

§ 10 Aufgaben des Vorstands

1. Dem Vorstand obliegt die Geschäftsführung und Vertretung des Vereins.
2. Er führt die Beschlüsse der Mitgliederversammlung aus und erledigt die ihm durch diese Satzung übertragenen Aufgaben sowie die Geschäfte der laufenden Verwaltung in eigener Zuständigkeit. Er ist berechtigt über Einzelausgaben bis zu einer Höhe von 500,-€ zu bestimmen.

TOP 7 Erörterung und Beschlussfassung über die Satzungsänderung

Birgit Maxin fragt nach dem Auslöser für die Änderung. Kerstin Gorenc erläutert: Der Vorstand wollte die Mittelvergabe transparenter und begründeter gestalten und sich gleichzeitig in seinem Handeln für den Verein absichern. Der Ermächtigungsrahmen für den Vorstand wurde erhöht, um im Rahmen der satzungsgemäßen Ausgaben schneller unterstützen zu können. Die Einberufung der Mitgliederversammlung auch per E-Mail stellt eine zeitgemäße und kostensparende Möglichkeit dar.

Kerstin Gorenc beantragt den Beschluss der vorgetragenen Satzungsänderungen. Die Zustimmung erfolgt einstimmig.

TOP 8 Beratung und Beschluss über Verteilung der Spenden

Die Ausgaben müssen weiterhin reduziert und mit Augenmaß getätigt werden. Einige der Weihnachtsspenden haben schon gezielt für warme Schuhe gespendet, daher geben wir auch weiterhin Schuhgutscheine aus. Vorgeschlagen wird vom Vorstand: Ausgabe von 30 Sommerschuhgutscheinen und 70 Winterschuhgutscheinen, Vergabe über die Schulen. 50

Schulstartergutscheine á 30,- € wollen wir direkt an die Kindergärten geben, da diese wissen, welche Familien hier Unterstützung benötigen.

Diese Vorschläge werden von der Versammlung einstimmig angenommen.

Zur Schwimmförderung wünschen wir uns einen Artikel in der Zeitung. Dies wurde in der Redaktion bereits angeregt. Wir wollen hier noch einmal nachhaken.

Bei der Schaumburger Regionalschau in diesem Monat hat die Firma Ahrens Schieferherzen zu Gunsten unseres Vereins verkauft und den Erlös von 465,- € auf 500,- € Spende erhöht.

TOP 9 **Verschiedenes**

Renate Schilz berichtet von der Weihnachtspäckchenaktion mit den gespendeten Päckchen vom Kindergarten Petzen, die den bedachten Kindern wieder viel Freude gemacht hat.

In der Umsonst-Boutique wurden in 2016 143 Neuzugänge in die Adressdatei aufgenommen. Einige der Flüchtlingsfamilien sind inzwischen auch schon wieder verzogen. Es gibt 2 neue Helferinnen in der Umsonst-Boutique. Sonja fährt oft direkt zu Haushalten, die Spendenware abgeben. Z.T. wird neuwertige Kinderkleidung gespendet, die auch dringend benötigt wird. Ulla Fach fragt, ob auch Rentner/innen die Boutique nutzen könnten. Dies wird bejaht.

Kerstin Gorenc schließt die Versammlung um 21.10 Uhr

Bückerburg, 18.06.2017 Heike Schildmeier Schriftführerin

